

FÜR DIE VERWALTUNG

Zeiten, Rüstzeiten und Fristen

Öffnungszeiten, Raster, Rüstzeiten, Sperrzeiten und die vier Fristen

ALPHA · Fassung 0.9.0

Handbuch-Fassung 1.0 · Stand 29.08.2026

Grams IT · Produktreihe Ordivis · .NET 10 · PostgreSQL · Exchange

ID-12 Zeiten

Zeiten, Rüstzeiten und Fristen

Achtung: Alpha-Fassung. Ordivis Belegung steht in der Fassung 0.9.0 und ist eine **Alpha-Fassung**. Die Anwendung wird laufend weitergebaut: **Masken, Menüwege, Bezeichnungen, Konfigurationsschlüssel und Abläufe können sich jederzeit und ohne Vorankündigung ändern** — und mit ihnen die Angaben in diesem Handbuch. Dieses Kapitel beschreibt den Stand vom 29.08.2026. Weicht die Anwendung von einer Beschreibung ab, gilt die Anwendung und nicht dieses Blatt; melden Sie die Abweichung. Für den Echtbetrieb ist diese Fassung **nicht freigegeben**.

Was hier steht, bestimmt, **was die Bürgerin als buchbar sieht**. Es ist die Stelle, an der ein einziger falscher Wert ein ganzes Haus unbuchbar macht — oder schlimmer: buchbar zu Zeiten, zu denen niemand da ist.

 **Verwaltung:** *Pflege* ▶ *Zeiten* ·  Rolle **Verwaltung**

Achtung: Ohne hinterlegte Zeitregeln nimmt eine Einrichtung keinen Antrag an. Der Assistent antwortet dann mit „Für diese Einrichtung sind noch keine Zeitregeln hinterlegt“ — eine richtige Meldung, die aber aussieht wie ein Fehler der Bürgerin. Es steht auch auf dem Steckbrief, damit es niemand erst nach vier ausgefüllten Schritten erfährt.

Gebraucht werden mindestens die **Öffnungszeiten eines Wochentags**.

INHALT

- 1 · Öffnungszeiten
- 2 · Wie gebucht wird: Raster und Dauer
- 3 · Rüstzeiten — die Zeit, die niemand bucht und trotzdem gehört
- 4 · Die vier Fristen
 - Die Vormerkfrist im Einzelnen
- 5 · Sperrzeiten
- 6 · Was passiert, wenn die Zeit nicht frei ist
- 7 · Zeitzone und Sommerzeit
- Verwandte Themen

1 · Öffnungszeiten

Je Wochentag *Von* und *Bis*. Sie sagen, wann das Haus überhaupt genutzt werden kann — nicht, wann es besetzt ist.

Feld	Bedeutung
Tag	Wochentag
Von / Bis	Zeitspanne, in der eine Nutzung liegen darf

Ein Tag ohne Eintrag ist ein Tag, an dem nicht gebucht werden kann.

2 · Wie gebucht wird: Raster und Dauer

Feld	Bedeutung	Wirkung im Portal
Modus	Wie die Zeit gewählt wird	Ganztage, Raster oder freie Zeit
Raster beginnt um	Der erste Takt des Tages	Die angebotenen Anfangszeiten
Rasterweite (Minuten)	Der Abstand der Takte	30 → 18:00, 18:30, 19:00 ...
Minstdauer (Minuten)	Kürzer geht nicht	Der Assistent weist es ab
Höchstdauer (Minuten)	Länger geht nicht	dito

Tipp: Die Rasterweite ist eine fachliche Angabe, keine technische. Ein Saal, der halbtags vermietet wird, braucht kein 15-Minuten-Raster — es erzeugt nur eine lange Liste, in der niemand etwas findet.

3 · Rüstzeiten — die Zeit, die niemand bucht und trotzdem gehört

Feld	Bedeutung
Rüstzeit davor (Minuten)	Aufbau, Anlieferung, Vorbereitung
Rüstzeit danach (Minuten)	Abbau, Reinigung, Lüften

Diese Zeit wird im Kalender mitgesperrt. Wer von 18 bis 24 Uhr feiert, hat das Haus bei 60/120 Minuten von 17 bis 2 Uhr — und in dieser ganzen Spanne steht es niemand anderem zur Verfügung.

Wichtig: Rüstzeiten sind der häufigste Grund für „warum ist das denn belegt?“. Sie stehen auf dem Steckbrief unter *Wie lange Sie das Haus haben* und im Antragsassistenten. In den Berichten (ID-24) zählen sie zu den **belegten Stunden** — genau die stehen im Kalender, und genau die sind für andere weg.

4 · Die vier Fristen

Sie beantworten vier verschiedene Fragen, und sie werden regelmäßig verwechselt.

Frist	Frage	Wirkung
Vorlauf (Tage)	Wie kurzfristig darf beantragt werden?	Näher als das nimmt der Assistent nichts an
Horizont (Monate)	Wie weit im Voraus wird überhaupt angezeigt?	Weiter zeigt der Kalender nichts

Frist	Frage	Wirkung
Vormerkfrist (Tage)	Wie lange hält eine Vormerkung ohne Entscheidung?	Vorgabe 14 — danach wird die Zeit frei
Abbestellfrist	Bis wann ist eine Absage kostenfrei?	Steht auf dem Steckbrief; danach wird das Entgelt in der Regel trotzdem fällig

Die Vormerkfrist im Einzelnen

Ein eingegangener Antrag sperrt die Zeit sofort. Damit ein vergessener Antrag keinen Saal über Monate blockiert, verfällt die Vormerkung nach dieser Frist.

- **Der Vorgang geht nicht verloren.** Er steht danach in der Wiedervorlage und lässt sich weiter bearbeiten. Er ist **nicht** storniert.
- **Vorher wird erinnert.** Ein paar Tage vor dem Verfall bekommt das Funktionspostfach eine Wiedervorlage — genau **einmal** je Vorgang.
- **Wie oft gesucht wird,** steht in der Konfiguration (`Fristen:VerfallTaktStunden` , Vorgabe 6) und nicht hier. Eine Frist, die in Tagen zählt, braucht keine Prüfung im Minutentakt.

Achtung: Steht der Erinnerungsvorlauf länger als die **Vormerkfrist**, wird gleich beim ersten Takt nach dem Eingang erinnert. Das ist keine Störung, sondern die sichtbare Folge einer Einstellung, die so niemand gemeint haben kann.

Achtung: Ohne **Exchange-Anbindung** läuft der **Verfall nicht**. Er lässt die Sperre fallen, und die Sperre steht im Kalender; ohne ihn setzte er Vorgänge auf „Vormerkung verfallen“, während der Termin stehen bliebe. Der Dienst meldet das beim ersten Takt einmal und beendet sich.

5 · Sperrzeiten

 **Verwaltung:** *Pflege* ▶ *Zeiten* ▶ *Sperrzeiten* ▶ *Neue Sperre* ·  Rolle **Verwaltung**

Zeiten, in denen ein Haus nicht zur Verfügung steht, ohne dass jemand es gebucht hätte.

Feld	Inhalt
Art	<i>Betriebsferien, Ferien, Wartung, Schaden, Witterung</i>
Von / Bis	Der Zeitraum
Grund	wird öffentlich gezeigt

1. Klicken Sie auf *Neue Sperre*.
2. Wählen Sie die *Art* und tragen Sie *Von* und *Bis* ein.
3. Schreiben Sie den *Grund* — er steht im Portal.

✓ **Ergebnis:** Der Zeitraum erscheint im Belegungskalender als gesperrt, und der Assistent nimmt dort nichts an.

Wichtig: Der Grund steht öffentlich. „Sanierung der Sanitäranlagen“ ist eine Auskunft; „Schlüssel weg, Herr Muster kümmert sich“ ist ein Personendatum.

Hinweis: Die Maske sagt, ob in dem Zeitraum schon etwas gebucht ist („In dem Zeitraum liegt keine Buchung.“). Eine Sperre über einer bestehenden Zusage nimmt der Bürgerin nicht die Zusage — sie erzeugt einen Widerspruch, den jemand auflösen muss. Prüfen Sie das, bevor Sie sperren.

6 · Was passiert, wenn die Zeit nicht frei ist

Der Assistent antwortet mit **409** und schlägt die nächste freie Zeit vor — ein Klick übernimmt sie. Die Anwendung sucht dafür intern bis zu 2000 Schritte ab.

Hinweis: Draußen auf dem statischen Webserver gibt es diesen Vorschlag nicht. Ihn im Browser nachzubauen wäre eine zweite Wahrheit; draußen führt der Weg in den Belegungskalender (ID-51).

7 · Zeitzone und Sommerzeit

Alle Zeiten sind **Ortszeit**. Die Umstellung im März und Oktober ist gedeckt: Ein Termin, der über die Umstellung reicht, behält seine Ortszeit, nicht seine Dauer in Stunden.

Tipp: Prüfen Sie das einmal am eigenen System, indem Sie einen Antrag über die Nacht der Umstellung anlegen und den Termin in Outlook ansehen. Es ist die Art Fehler, die genau zweimal im Jahr auffällt.

Verwandte Themen

- ID-11 — Standorte und Einrichtungen
- ID-13 — Das Bürgerportal: wie die Zeiten dort erscheinen
- ID-22 — Trauzeiten: der andere Rahmen, mit anderer Verfallsfrist
- ID-40 — Die Takte der Hintergrunddienste